Metadaten

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist\* (BT-702(a)) i

Deutsch

Zeitzone für Datums- und Zeitangaben\*

Europe/Berlin

Organisationen

Organisationen, die in der Bekanntmachung genannt werden

Landratsamt Bautzen

entfernen

Referenz-ID Organisation\* (OPT-200) i

ORG-0001

Kategorie\*

andere

Organisation

Offizielle Bezeichnung\* (BT-500) i

Landratsamt Bautzen

19 / 400

Textvorlage einfügen

Rechtliche Identifikationsnummer des Unternehmens

14625-LK01-63

entfernen

Identifikationsnummer\* (BT-501) i

14625-LK01-63

Aus Firmendaten übernehmen

Internet-Adresse (BT-505) i

0 / 400

Anschrift

Postanschrift (BT-510(a)) i

Bahnhofstraße 9

15 / 400

Ort\* (BT-513) i

Bautzen

7 / 400

Postleitzahl\* (BT-512) i

02625

5 / 400

NUTS-3-Code\* (BT-507) i

DED2C - Bautzen

Land\* (BT-514) i

Deutschland

Adresse einfügen

Kontaktstelle

Kontaktstelle (BT-502) i

Zentrale Vergabestelle

22 / 400

E-Mail\* (BT-506) i

vergabe5@lra-bautzen.de

23 / 400

Telefon\* (BT-503) i

03591525123313

14 / 30

Fax (BT-739) i

03591525023313

14 / 30

Adresse einfügen

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

entfernen

Referenz-ID Organisation\* (OPT-200) i

ORG-0002

Kategorie\*

andere

Organisation

Offizielle Bezeichnung\* (BT-500) i

1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

72 / 400

Textvorlage einfügen

Rechtliche Identifikationsnummer des Unternehmens

entfällt

entfernen

Identifikationsnummer\* (BT-501) i

entfällt

Aus Firmendaten übernehmen

Internet-Adresse (BT-505) i

0 / 400

Anschrift

Postanschrift (BT-510(a)) i

Braustraße 2

12 / 400

Ort\* (BT-513) i

Leipzig

7 / 400

Postleitzahl\* (BT-512) i

04107

5 / 400

NUTS-3-Code\* (BT-507) i

DED51 - Leipzig, Kreisfreie Stadt

Land\* (BT-514) i

Deutschland

Adresse einfügen

Kontaktstelle

Kontaktstelle (BT-502) i

0 / 400

E-Mail\* (BT-506) i

vergabekammer@lds.sachsen.de

28 / 400

Telefon\* (BT-503) i

+49 341 9773800

15 / 30

Fax (BT-739) i

+49 341 9771049

15 / 30

Adresse einfügen

Vertragspartei und Dienstleister

Auftraggeber

ORG-0001

entfernen

Auftraggeber

Referenz-ID Organisation\* (OPT-300) i

ORG-0001 - Landratsamt Bautzen

Art des öffentlichen Auftraggebers\* (BT-11) i

Kommunalbehörden

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers\* (BT-10) i

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Beschafferprofil - URL (BT-508) i

0 / 400

Verfahren

Zweck

Referenz zur vorherigen Bekanntmachung

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage des Verfahrens\* (BT-01) i

Richtlinie 2014/24/EU

Andere Rechtsgrundlage mit Kennung

vgv

entfernen

Rechtsgrundlage des Verfahrens (ELI – CELEX)\* (BT-01(c)) i

VgV

Rechtsgrundlage des Verfahrens (Beschreibung) (BT-01(d)) i

Offenes Verfahren

17 / 400

Textvorlage einfügen

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots

Interne Kennung (BT-22) i

25 147 5

Titel\* (BT-21) i

Jobcentermaßnahme - Neue Perspektiven Bautzen

Beschreibung\* (BT-24) i

Jobcentermaßnahme - Neue Perspektiven Bautzen

Art des Auftrags\* (BT-23) i

Dienstleistungen

Umfang der Auftragsvergabe

Geschätzter Wert ohne MwSt. (BT-27) i

Währung

EUR - Euro

Höchstwert der Rahmenvereinbarung (BT-271) i

Währung

EUR - Euro

Haupteinstufung

Klassifizierungstyp\* (BT-26(m)) i

Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge

Hauptklassifizierungscode\* (BT-262) i

85312510 - Berufliche Wiedereingliederung

Zusätzliche Einstufung

A location where the Procurement, for the Procedure as a whole, should take place

Postanschrift (BT-5101(a)) i

0 / 400

Ort (BT-5131) i

Bautzen

7 / 400

Postleitzahl\* (BT-5121) i

02625

5 / 400

NUTS-3-Code\* (BT-5071) i

DED2C - Bautzen

Land\* (BT-5141) i

Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort (BT-728) i

0 / 6000

Adresse einfügen

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots

Exclusion Grounds Source (Code)

epo-notice

entfernen

Grundlage für den Ausschluss\* (BT-806) i

Bekanntmachung

epo-procurement-document

entfernen

Grundlage für den Ausschluss\* (BT-806) i

Auftragsunterlagen

Ausschlussgründe

corruption

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

fraud

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Betrug oder Subventionsbetrug

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

crime-org

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Bildung krimineller Vereinigungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

terr-offence

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Bildung terroristischer Vereinigungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

susp-act

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

finan-laund

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

liq-admin

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Insolvenz

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

partic-confl

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Interessenkonflikt

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

sanction

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

human-traffic

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

bankr-nat

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

nati-ground

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Rein nationale Ausschlussgründe

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

prof-misconduct

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Schwere Verfehlung

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

misrepresent

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

labour-law

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

socsec-law

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

envir-law

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

socsec-pay

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

tax-pay

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

distorsion

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

prep-confl

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

insolvency

entfernen

Ausschlussgründe (BT-67(a)) i

Zahlungsunfähigkeit

Beschreibung (BT-67(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 6000

Textvorlage einfügen

Grenzübergreifende Rechtsvorschriften

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift (BT-09(a)) i

CrossBorderLaw

Beschreibung\* (BT-09(b)) i

gesetzliche Regelung

20 / 1000

Textvorlage einfügen

Einzelheiten zum Verfahrenstyp

Verfahrensart

Zentrale Elemente des Verfahrens (BT-88) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Verfahrensart\* (BT-105) i

Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren\* (BT-106) i

nein

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (BT-300) i

#Besonders geeignet für:selbst#Mit dem Angebot ist einzureichen:• Angebotsschreiben• Leistungsbeschreibung• Vertrag• allgemeine Bieterdarstellung• Referenzen und Erfahrungen des Bieters• Nachweis über Räumlichkeiten• Anlage E.1 Qualifizierung des einzusetzenden Personals• Formblatt „Abrechnung Fahrkosten Teilnehmer“• Konzept• Muster eines Praktikumvertrages• FB 124 - Eigenerklärung zur Eignung• Eigenerklärung aufgrund Verordnung (EU) Nr. 833/2014 i.d.Fassung Art. 1 Ziff. 23 VO (EU) 2022/576. Folgende Erklärungen werden Ihnen zur Verfügung gestellt und sind dem Angebot im Bedarfsfall entsprechend der Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (FB 631) beizufügen:• FB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen• FB 234 - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft• FB 235 - Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen• FB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen• Anlage E.2 Gesamtübersicht Personaleinsatz (nach Zuschlagserteilung, vor Maßnahmebeginn) Bei dem Einsatz von Nachunternehmen sind von diesem zusätzlich das FB 124 - Eigenerklärung zur Eignung bzw. deren Präqualifikation, die Eigenerklärung aufgrund Verordnung (EU) mit dem Angebot einzureichen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist deren Eignung/ Präqualifikation auf gesondertes Verlangen nachzuweisen.

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben zu machen:1. Anlage B "Allgemeine Bieterdarstellung": Angaben zum Unternehmen, zum Unternehmenssitz, zur Rechtsform, zur Gründung, Anzahl der Mitarbeiter, Angaben zur Qualifizierung der Mitarbeiter, Angaben zum Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich der Aus-und Weiterbildung.2. Anlage C "Referenzen und Erfahrungen des Bieters".3. Anlage D "Nachweis über Räumlichkeiten" in Bezug auf etwaige ausgeschriebene/ laufende Maßnahmen.4. Anlage E.1 "Qualifizierung des einzusetzenden Personals": Beruflicher Abschluss/ Qualifizierung, Einsatz, pädagogische Eignung, Berufserfahrungen, geplanter Stundeneinsatz. Mit dem Angebot sind ein Maßnahmenkonzept, Anlage B "Allgemeine Bieterdarstellung", Anlage C "Referenzen und Erfahrungen des Bieters", Anlage D "Nachweis über Räumlichkeiten", Anlage E.1 "Qualifizierung des einzusetzenden Personals" einzureichen. Anlage E.2 „Gesamtübersicht Personaleinsatz“ ist nach Zuschlagserteilung, i.d.R. 4 Wochen spätestens jedoch 2 Wochen vor Maßnahmebeginn nachzuweisen. Die Erklärung zur Bieter-/ Arbeitsgemeinschaft und zu den Leistungen/ Kapazitäten anderer Unternehmen sind soweit zutreffend mit dem Angebot einzureichen.Hinweis zum Formblatt 124\_LD: Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124\_LD „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese im Präqualifikationsverzeichnis (s.o.) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt „Eigenerklärungen zur Eignung“ ist erhältlich: Siehe Vergabeunterlagen; zu beachten: Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit u. Zuverlässigkeit mit Angebotsabgabe die Eigenerklärung zur Eignung mit folgenden Angaben einzureichen: Umsätze des Unternehmens aus letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit sie vergleichbare Leistungen betreffen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen; Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mind. 3 Referenzen aus letzten 3 Kalenderjahren); Angaben zu Arbeitskräften; Angaben zur Eintragung in das Berufsregister; Angabe Insolvenzverfahren und Liquidation; Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt; Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben u. Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung; Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Der Nachweis der Eignung kann auch mittels Präqualifikationsnachweis geführt werden. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Im Rahmen der Wertung der Angebote findet eine Prüfung der Eignung der Bieter hinsichtlich der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit entsprechend der hierfür vorgelegten Nachweise sowie eine Prüfung des Angebotspreises statt. Die Bewertung der Qualitätskriterien wird anhand der Bewertungsmatrix der Leistung vorgenommen. In dieser werden 10 Einzelkriterien innerhalb von drei unterschiedlich gewichteten Wertungsbereichen zusammengefasst. Die Leistungspunkte werden durch eine Bewertung der Qualität mittels der einzelnen Wertungskriterien und deren Gewichtung realisiert. Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt mittels der Erweiterten Richtwertmethode nach UfAB 2018, wie in der Bewertungsmatrix - Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018 dargestellt. Hierbei ist für die abschließende Bewertung das Entscheidungskriterium „Leistung“ der Bewertungsmatrix der Leistung maßgeblich. Zunächst werden die ermittelten Leistungspunkte mit dem ermittelten Preis aller wertbaren Angebote ins Verhältnis gesetzt und die daraus resultierende Kennzahl für jedes dieser Angebote entsprechend skaliert. Im Anschluss daran findet eine Prüfung der Angebote nach einem Schwankungsbereich – ausgehend von der Kennzahl des bis dahin führenden Angebots – von 15 % statt. Hierbei werden die ermittelten Leistungspunkte und die ermittelten Preise derjenigen Angebote erfasst, welche sich im errechneten Schwankungsbereich befinden. Abschließend erfolgt die Ermittlung des wirtschaftlichsten dieser Angebote nach dem festgelegten Entscheidungskriterium „Leistung“. Sollten hierbei zwei oder mehrere Bieter den gleichen Leistungspunktwert erreichen, erfolgt die Zuschlagserteilung auf das preislich günstigere Angebot. Die einzelnen Unterkriterien und deren Gewichtung ergeben sich aus den Bewerberbedingungen und der den Vergabeunterlagen beigefügten Matrix.

6483 / 10000

Textvorlage einfügen

Los

Los

LOT-0001

Interne Referenz-ID Los\* (BT-137) i

LOT-0001

Vergabeverfahren

Frühere Planung

Beschreibung des Loses

Interne Kennung\* (BT-22) i

LOT-0001

Titel\* (BT-21) i

Neue Perspektiven Bautzen

25 / 400

Textvorlage einfügen

Beschreibung\* (BT-24) i

„Neue Perspektiven“ § 16 Abs. 1 Satz 2 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 SGB III): Leistungsgegenstand ist die Konzeption und Durchführung einer Maßnahme zur Aktivierung und Vorbereitung auf den Arbeitsmarkt für Menschen mit komplexen Problemlagen unterschiedlicher Art in Kombination von Elementen zur Heranführung der Teilnehmer an den Arbeitsmarkt und Feststellung, Verringerung oder Beseitigung von Vermittlungshemmnissen. Ziel ist es, die Teilnehmer durch eine individuelle Betreuung inklusive aufsuchender Arbeit und praktischer Arbeitserprobung zu aktivieren und zu stabilisieren, um sie für den allgemeinen Arbeitsmarkt vorzubereiten und gegebenenfalls zu integrieren. Die Erhaltung der Arbeitsfähigkeit und Festigung der Arbeitswilligkeit soll dabei eine wesentliche Rolle spielen. + Zielgruppe: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte deren berufliche Eingliederung durch mehrere Vermittlungshemmnisse besonders erschwert ist. Sie sind unter anderem durch Negativerleben frustriert, sehen keine Perspektive mehr für sich und haben einen hohen Stabilisierungs- und Unterstützungsbedarf. Die Teilnehmer sind häufig nicht in der Lage, ohne individuelle Unterstützung, Fortschritte bei der Integration in den Arbeitsmarkt zu erreichen. Ein erhöhter sozialpädagogischer Betreuungsaufwand ist notwendig. Weiterhin kann es sich um Teilnehmer handeln, denen eine stabile, regelmäßige und eigenverantwortliche Teilnahme an der Maßnahme schwerfällt und sie daher während der Maßnahme den Bedarf an aufsuchender individueller Unterstützung haben, um eine Maßnahmeteilnahme und in Folge eine Stabilisierung zu erreichen. + Maßnahmeort ist Bautzen. Als zusätzliche Maßnahmeorte gelten aufgrund der aufsuchenden Hilfen die Aufenthaltsorte der Teilnehmer, i. d. R. Wohnsitz, der gewöhnliche und/oder der tatsächliche Aufenthalt sowie bei Bedarf auch Orte, an denen sozialpädagogische Begleitung und Unterstützung erfolgt, z. B. Beratungsstellen, Behörden und sonstige Netzwerkpartner. + Personalschlüssel: Sozialpädagoge : Teilnehmer = 1 : 12, Anleiter : Teilnehmer = 1 : 12.Anforderungen an das Personal: Eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg der Maßnahme ist Personal, das qualitativ und quantitativ der Leistungsbeschreibung entspricht. Das Ausbildungsteam muss über Erfahrungen mit der Zielgruppe verfügen. Das eingesetzte Personal muss fachlich qualifiziert und persönlich geeignet sein, um die zur Auftragserfüllung für die Zielgruppe erforderlichen Tätigkeiten verrichten zu können. Soziale Kompetenzen sowie pädagogische Erfahrungen im Zusammenhang mit der Leistungserbringung sind durch den Auftragnehmer für jeden mit der Beauftragung betrauten Mitarbeiter sicherzustellen. Im Rahmen der Angebotsabgabe ist die Qualifizierung des einzusetzenden Personals mittels ausgefülltem Vordruck E.1 vorzuweisen . Als Mindeststandard beim Sozialpädagogen wird ein abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik/-Sozialen Arbeit (Diplom, Bachelor oder Master) erwartet. Pädagogen (Diplom, Magister Artium, Bachelor, Master) mit den Ergänzungsfächern bzw. Studienschwerpunkten Sozialpädagogik oder Jugendhilfe werden ebenfalls zugelassen. Pädagogen ohne die genannten Ergänzungsfächer müssen innerhalb der letzten 5 Jahre mindestens eine einjährige Berufserfahrung mit der Zielgruppe nachweisen. Dieser Mindeststandard wird für 0,5 VzÄ in der Maßnahme vorgegeben. Darüber hinaus liegt die Aufteilung der restlichen 0,5 VzÄ in der konzeptionellen Entscheidungsfreiheit des Auftragnehmers. Für die verbleibenden maximal 0,5 VzÄ werden für den Einsatz als Sozialpädagoge anerkannt: - staatlich anerkannte Erzieher, soweit diese mindestens eine einjährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten 5 Jahre nachweisen können - eine einschlägige Zusatzqualifikation wird bevorzugt berücksichtigt;- Heilpädagogen, soweit diese mindestens eine einjährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten 5 Jahre nachweisen können und der Auftragnehmer einschätzt, dass sie aufgrund der personellen und sozialen Kompetenzen fachlich geeignet sind - eine einschlägige Zusatzqualifikation wird bevorzugt berücksichtigt. Zusatzqualifikationen werden als einschlägig anerkannt, wenn sie insgesamt mindestens 640 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten) umfassen und mindestens einen der nachfolgend genannten Aspekte beinhalten:• Sozialpädagogik als ein Arbeitsfeld der Pädagogik • Grundlagen der Psychologie • Praxis- und Methodenlehre der Sozialpädagogik • Förderpädagogik • Kommunikation und Gesprächsführung • Medienpädagogik. Alternativ können im Rahmen der maximal verbleibenden 0,5 VzÄ, je nach konzeptioneller Gestaltung, auch Fachkräfte mit einem therapeutischen oder pädagogischen Abschluss sowie ausgebildete Psychologen zum Einsatz kommen. Als Anleiter sollen Fachkräfte mit pädagogischer Eignung (mindestens AdA-Berechtigung) und einem handwerklich-technischen Facharbeiterabschluss zum Einsatz kommen, die bereits Erfahrungen mit der Zielgruppe haben und berufskundliche Kenntnisse besitzen, um Tätigkeiten mit dem Leistungsvermögen abgleichen zu können. Achtung: Zeiten während einer Berufsausbildung und eines Studiums gelten nicht als Berufserfahrung.

Art des Auftrags\* (BT-23) i

Dienstleistungen

Umfang der Auftragsvergabe

Menge (BT-25) i

Einheit (BT-625) i

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU)\* (BT-726) i

Ja

Nein

Besonders geeignet für (BT-300) i

Besonders auch geeignet für sonstige KMU.

Geschätzter Wert ohne MwSt. (BT-27) i

Währung

EUR - Euro

Einstufung des Haupterzeugnisses eines Loses

Klassifizierungstyp\* (BT-26(m)) i

Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge

Hauptklassifizierungscode\* (BT-262) i

85312510 - Berufliche Wiedereingliederung

Zusätzliche Einstufung

Art der Auftragsvergabe

Umweltauswirkungen der Beschaffung

Details zu den Kriterien für grüne Beschaffung

entfernen

Grüne Auftragsvergabe — Kriterien (BT-805) i

Soziales Ziel der Beschaffung

entfernen

Gefördertes soziales Ziel (BT-775) i

Innovativer Erwerb

entfernen

Innovatives Ziel (BT-776) i

Strategische Auftragsvergabe

none

entfernen

Art der strategischen Beschaffung\* (BT-06) i

Keine strategische Beschaffung

Begründung für das Fehlen von Zugänglichkeitskriterien

Barrierefreiheit (BT-754) i

Erfüllungsort

entfernen

Postanschrift (BT-5101(a)) i

0 / 400

Textvorlage einfügen

Ort (BT-5131) i

Bautzen

7 / 400

Textvorlage einfügen

Postleitzahl\* (BT-5121) i

02625

5 / 400

Textvorlage einfügen

NUTS-3-Code\* (BT-5071) i

DED2C - Bautzen

Land\* (BT-5141) i

Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort (BT-728) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Geschätzte Laufzeit

Auswahl der Art der Laufzeit\*

Start- und Enddatum angeben

Datum des Beginns (BT-536) i

Datum

Mittwoch, 01. Oktober 2025

Ich möchte hierfür die Zeitzone ändern

Enddatum der Laufzeit (BT-537) i

Datum

Mittwoch, 30. September 2026

Ich möchte hierfür die Zeitzone ändern

Verlängerungen und Optionen

Beschreibung der Optionen (BT-54) i

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben: 1. Optionszeitraum: 01.10.2026 – 30.09.2027; 2. Optionszeitraum: 01.10.2027 – 30.09.2028

Besonderheiten zur Vertragslaufzeit/ Verlängerungsoption:

Der Vertrag verlängert sich einmalig um die Dauer der Vertragslaufzeit der Maßnahme, wenn der Auftraggeber die Verlängerung spätestens bis zum 31.07.2026 gegenüber dem Auftragnehmer schriftlich erklärt. Im Verlängerungszeitraum sind vom Auftragnehmer dieselben Leistungen zu gleichen Konditionen wie im Angebotsschreiben zu erbringen.

Der Vertrag kann sich ein zweites Mal um die Dauer der Vertragslaufzeit der Maßnahme verlängern, wenn der Auftraggeber die Verlängerung spätestens bis zum 31.07.2027 schriftlich erklärt.

Es besteht auch die Möglichkeit, die erste Option der Vertragsverlängerung nicht in Anspruch zu nehmen, aber die zweite Option zu ziehen. In diesem Fall muss dies ebenso bis zum 31.07.2027 schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer erklärt werden.

Die Nutzung/ Nichtnutzung der Verlängerungsoption durch den Auftraggeber ist an keinerlei Bedingungen und Voraussetzungen geknüpft. Es bedarf hierzu keiner Begründung.

Die besonderen Regelungen zur optionalen Maßnahmedurchführung für die Zeiträume vom 01.10.2026 bis zum 30.09.2027 sowie vom 01.10.2027 bis zum 30.09.2028 sind gleichlautend unter § 3 des Vertrages (Teil C – Anlage A) geregelt.

1424 / 6000

Textvorlage einfügen

Der Erwerber behält sich das Recht vor, zusätzliche Käufe vom Auftragnehmer zu tätigen, wie hier beschrieben (BT-57) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Verlängerung - Maximale Anzahl (BT-58) i

2

Bedingungen der Auktion

Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt\* (BT-767) i

Ja

Nein

Beschreibung (BT-122) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Eine elektronische Auktion findet unter folgender Adresse statt (BT-123) i

0 / 400

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen\* (BT-115) i

Ja

Nein

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest teilweise aus Mitteln der Europäischen Union finanziert\* (BT-60) i

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

EU-Fonds

Auftragsvergabeverfahren

Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung geschlossen\* (BT-765) i

Keine Rahmenvereinbarung

Dynamisches Beschaffungssystem

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem\* (BT-766) i

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Informationen über die Rahmenvereinbarung

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung (BT-109) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Beschaffer – Kategorien (OPT-090) i

Zusätzlich erfasste Erwerber (BT-111) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Höchstwert der Rahmenvereinbarung (BT-271) i

Währung

EUR - Euro

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots

Source for Selection Criteria

epo-notice

entfernen

Quelle der Auswahlkriterien\* (BT-821) i

Bekanntmachung

epo-procurement-document

entfernen

Quelle der Auswahlkriterien\* (BT-821) i

Auftragsunterlagen

Eignungskriterien

Der Bieter muss über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügen, insbesondere über einen bestimmten Mindestjahresumsatz, einschließlich eines bestimmten Mindestjahresumsatzes im vakanten Tätigkeitsbereich. Auf gesondertes Verlangen ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz und gegebenenfalls den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des vakanten Auftrags; für die letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen. Ebenfalls kann der Nachweis/Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in geeigneter Höhe verlangt werden

entfernen

Eignungskriterien (BT-809) i

Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung (BT-750) i

Der Bieter muss über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für die Ausführung des Auftrags verfügen, insbesondere über einen bestimmten Mindestjahresumsatz, einschließlich eines bestimmten Mindestjahresumsatzes im vakanten Tätigkeitsbereich. Auf gesondertes Verlangen ist eine Erklärung über den Gesamtumsatz und gegebenenfalls den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des vakanten Auftrags; für die letzten 3 Geschäftsjahre nachzuweisen. Ebenfalls kann der Nachweis/Abschluss einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung in geeigneter Höhe verlangt werden

584 / 6000

Textvorlage einfügen

Vorgehen zur Teilnehmerauswahl

Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterium

quality

entfernen

Art (BT-539) i

Qualität

Beschreibung (BT-540) i

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt mittels der Erweiterten Richtwertmethode nach UfAB 2018, wie in der Matrix dargestellt. Dabei wird die Leistung in drei Wertungsbereiche eingeteilt. Diese fliesen zu folgenden Anteilen in die Leistungsbewertung ein: 1. Wertungsbereich - Inhalt, Methode, Strategie zu 40 %; 2. Wertungsbereich - personelle und sächliche Ressourcen zu 35 % und 3. Wertungsbereich - Trägerkriterien zu 25 %. Die einzelnen Unterkriterien und deren Gewichtung ergeben sich aus den Bewerberbedingungen und der den Vergabeunterlagen beigefügten Matrix der einzelnen Lose.

602 / 6000

Textvorlage einfügen

Zuschlagskriterien – Parameter

Gewichtungskriterium

Zuschlagskriterium — Zahl (BT-541) i

Wert stellt Gewichtung dar (BT-5421) i

Bezeichnung (BT-734) i

0 / 400

Textvorlage einfügen

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann (BT-543) i

Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots erfolgt mittels der Erweiterten Richtwertmethode nach UfAB 2018, wie in der Bewertungsmatrix - Erweiterte Richtwertmethode nach UfAB 2018 dargestellt. Hierbei ist für die abschließende Bewertung das Entscheidungskriterium „Leistung“ der Bewertungsmatrix der Leistung maßgeblich. Zunächst werden die ermittelten Leistungspunkte mit dem ermittelten Preis aller wertbaren Angebote ins Verhältnis gesetzt und die daraus resultierende Kennzahl für jedes dieser Angebote entsprechend skaliert. Im Anschluss daran findet eine Prüfung der Angebote nach einem Schwankungsbereich – ausgehend von der Kennzahl des bis dahin führenden Angebots – von 15 % statt. Hierbei werden die ermittelten Leistungspunkte und die ermittelten Preise derjenigen Angebote erfasst, welche sich im errechneten Schwankungsbereich befinden. Abschließend erfolgt die Ermittlung des wirtschaftlichsten dieser Angebote nach dem festgelegten Entscheidungskriterium „Leistung“.

987 / 1000

Textvorlage einfügen

Zuschlag auf das Erstangebot

Weitere Bedingungen zur Qualifizierung

Die Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, muss eine bestimmte Rechtsform aufweisen (BT-761) i

nein

Nachforderung von Unterlagen\* (BT-771) i

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen (BT-772) i

Eine Nachforderung von Unterlagen erfolgt im Rahmen von § 56 VgV.

Eine Nachforderung des Angebotsschreibens sowie Teilen davon und/ oder des Leistungsverzeichnisses sowie Teilen davon erfolgt nicht.

Eine Nachforderung fehlender Preisangaben bleibt hiervon unberührt.

266 / 6000

Textvorlage einfügen

Vorbehaltene Auftragsvergabe

none

entfernen

Vorbehaltene Teilnahme\* (BT-71) i

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Nebenangebote

Nebenangebote\* (BT-63) i

Nicht zulässig

Regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen (BT-94) i

Ja

Nein

Beschreibung (BT-95) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen\* (BT-769) i

Zulässig

Anforderungen für die Ausführung des Auftrags

Reservierte Vertragsdurchführung

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten\* (BT-736) i

Nein

Leistungsbedingungen

Anforderungen an die Ausführung – Code (OPT-060) i

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags (BT-70) i

0 / 1000

Textvorlage einfügen

eRechnung

Elektronische Rechnungsstellung\* (BT-743) i

Zulässig

Anforderungen an das eingesetzte Personal

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben (BT-79) i

Noch nicht bekannt

Sicherheitsüberprüfung

Sicherheitsüberprüfung ist erforderlich (BT-578) i

nein

Beschreibung der NGM

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich (BT-801) i

nein

Anwendbarkeit der Verordnung zu ausländischen Subventionen

Verordnung zu ausländischen Subventionen (BT-681) i

nein

eKatalog

Elektronischer Katalog\* (BT-764) i

Nicht zulässig

eSignatur

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich (BT-744) i

nein

Verfahren nach der Vergabe

Aufträge werden elektronisch erteilt\* (BT-92) i

Ja

Nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet\* (BT-93) i

Ja

Nein

Bestimmungen zur Finanzierung

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen. (BT-77) i

gemäß VOL/B und Vertragsunterlagen

34 / 1000

Textvorlage einfügen

Informationen zur Richtlinie über saubere Fahrzeuge

Die Auftragsvergabe fällt in den Anwendungsbereich der Richtlinie 2009/33/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Richtlinie zur Förderung sauberer Fahrzeuge — CVD))\* (BT-717) i

nein

Informationen zur Einreichung

Fristen

Frist für den Eingang der Angebote (BT-131(d)) i

Datum

Mittwoch, 06. August 2025

Stunde

10

Minute

00

Ich möchte hierfür die Zeitzone ändern

Zeitzone überschreiben

Europe/Berlin

Bindefrist

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss (BT-98) i

42

Einheit

DAY - Tag

Sprache für die Angebotsabgabe

DEU

entfernen

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können\* (BT-97) i

Deutsch

Öffnung der Angebote

Datum der Angebotsöffnung (BT-132(d)) i

Datum

Mittwoch, 06. August 2025

Stunde

10

Minute

00

Ich möchte hierfür die Zeitzone ändern

Zusätzliche Informationen (BT-134) i

0 / 6000

Textvorlage einfügen

Ort der Angebotsöffnung (BT-133) i

LRA Bautzen, online

19 / 1000

Textvorlage einfügen

Angaben zu Sicherheitsleistungen

Sicherheitsleistung erforderlich (BT-751) i

nein

Einreichungsmethode

Elektronische Einreichung\* (BT-17) i

Erforderlich

Adresse für die Einreichung (BT-18) i

https://www.evergabe.de/unterlagen/0197c0a1-32a4-419c-8066-2a913a6e2be6/zustellweg-auswaehlen

Informationen zu den Auftragsunterlagen

non-restricted-document

entfernen

Beschaffungsdokumente in offiziellen Sprachen

Beschaffungsdokumente in offizieller Sprache

DEU

entfernen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen\* (BT-708) i

Deutsch

Beschaffungsdokumente in inoffiziellen Sprachen

Beschaffungsdokumente in inoffizieller Sprache

DEU

entfernen

Unverbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen (BT-737) i

Deutsch

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt\* (BT-14) i

Keine Beschränkungen des Zugangs zu Dokumenten

Internetadresse der Auftragsunterlagen (BT-15) i

https://www.evergabe.de/unterlagen/0197c0a1-32a4-419c-8066-2a913a6e2be6/zustellweg-auswaehlen

Referenz-ID für die Angaben zu den Beschaffungsunterlagen in diesem Los\* (OPT-140) i

n/a

Ad-hoc-Kommunikationskanal

URL (BT-124) i

0 / 400

Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

Referenz-ID zur Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt (OPT-301) i

ORG-0001 - Landratsamt Bautzen

Organisation, die Unterlagen bereitstellt

Referenz-ID zur Organisation, die die Angebotsunterlagen bereitstellt (OPT-301) i

ORG-0001 - Landratsamt Bautzen

Überprüfung

Fristen für Nachprüfungsverfahren

Informationen über die Überprüfungsfristen (BT-99) i

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsverfahren nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

1010 / 6000

Textvorlage einfügen

Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Referenz-ID der Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren\* (OPT-301) i

ORG-0002 - 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Organisation, die Nachprüfungsinformationen bereitstellt

Referenz-ID der Organisation, die Überprüfungsinformationen bereitstellt (OPT-301) i

ORG-0001 - Landratsamt Bautzen

evergabe.de